

Amtsblatt
Gemeinde Amtzell

Freitag, 11. Juni 2021 | 63. Jahrgang | Nummer 23

Woche der Diakonie startet vor der Amtzeller Friedenskirche





Am Sonntag, dem 13. Juni beginnt die Woche der Diakonie in unserer Landeskirche. Hierfür wird Pfr. Ralf Brennecke, Geschäftsführer des Diakonischen Werks Oberschwaben Allgäu Bodensee in unserem Kirchenbezirk Ravensburg, in den Gottesdienst nach Amtzell kommen. Das Jahresthema der Diakonie Württemberg für das Jahr 2021 ist „Dranbleiben". Wir wollen dranbleiben an den Menschen. Dranbleiben an all den Themen, für die wir schon seit Jahren einstehen und die in der Politik immer wieder nach hinten geschoben werden. Dranbleiben an gelebter Nächstenliebe und dem christlichen Glauben. ... dass wir trotz Abstandsregeln dranbleiben können: an den Menschen, für die wir sorgen und die wir begleiten, an Menschen in der Pflege, in der Beratung und am Existenzminimum. An politischen Themen, die angegangen werden müssen, damit Langzeitarbeitslose besser in den Arbeitsmarkt zurückfinden können, der Wohnungsbau sozialer wird und Quartiere besser genutzt werden. Und die Pflege muss dauerhaft die Anerkennung und Rahmenbedingungen bekommen, die sie verdient.

Nur einige Themen, die Diakonie, Kirche und Gesellschaft bewegen.

Der Predigttext des Sonntags fragt nach den verschiedenen Gaben in der Gemeinde und der Liebe, die uns vereint. Da kann das Dranbleiben eine gute erste Antwort sein. Was das genau bedeutet, hören Sie am Sonntag im Gottesdienst. Herzliche Einladung.

AUF EINEN BLICK

NOTRUFNUMMERN

Polizei	Tel. 110
Polizeiposten Vogt	Tel. 07529 / 971560
Feuerwehr	Tel. 112
Rettungsdienst Notarzt	Tel. 112
Giftnotruf	Tel. 0761 / 19240
Störungsannahme Wasser	Tel. 07528 / 920 960
Störungsannahme Strom	Tel. 0800 / 3629 477
Störungsannahme Gas	Tel. 0800 / 775 0001
Störungsannahme TeleData	
Ansprechpartner Antennennetz Amtzell:	
Frau L. Apricena	Tel. 07541 / 5007 100 oder 0800 / 5007 100 (kostenfrei) service@teledata.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notdienst	Tel. 116117
Pflegedienste	
Pflegedienst Medias	Tel. 07520 / 5353
Sozialstation St. Martin	Tel. 07529 / 855 info@sozialstation-schlier.de
Altenheim und Kurzzeitpflege	
St. Gebhard	Tel. 07520 / 959-0
Nachbarschaftshilfe Amtzell	Tel. 07520 / 923949
Lebensräume Jung u. Alt	Tel. 07520 / 5599
St. Jakobus Behindertenhilfe	Tel. 07520 / 923754
Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH	Tel. 07520 / 95623 122 ada@stiftung-liebenau.de
Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg	Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)	
Ravensburg-Sigmaringen	Tel. 0751 999 23 970
Augenarzt	Tel. 01801 / 929346
Kinderarzt	Tel. 01801 / 929288
Zahnärzte	Tel. 01805 / 911630

APOTHEKEN

Samstag, 12. Juni 2021
Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag
Marien Apotheke Bad Wurzach, Schloßstr. 5
Tel. 07564 / 935403
Sonntag, 13. Juni
Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag
Schlossapotheke Bad Wurzach, Marktstr. 18
Tel. 07564 / 93330
Zusatzdienst:
Von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr und von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Engel Apotheke Wangen, Gegenbaurstr. 21
Tel. 07522 / 912392

ABFALLENTSORGUNG

Abfuhrtermine der Restmüll- und Biotonnen:
Siehe persönlicher Abfallkalender 2020 des Landkreises!

Grüngutannahme 2021:

Samstag, 12.06.2021	von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Mittwoch, 16.06.2021	von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr

WICHTIGE ANSPRECHPARTNER

Rathaus (Zentrale)	Tel. 07520 / 950 – 0 Fax 07520 / 950911 info@amtzell.de
Öffnungszeiten:	Mo. - Do. 8.00 – 12.00 Uhr Mi. 16.00 – 18.00 Uhr Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
Katholische Kirche:	
Pfarrbüro	Tel. 07520 / 96160 Fax 07520 / 96170 pfarramt.amtzell@drs.de
Öffnungszeiten	Di. 10.00 – 11.30 Uhr Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Pfarrer Dr. Matthias Hammele	Tel. 07520 / 96180 Matthias.Hammele@drs.de
Pfarrer Erhard Galm	Tel. 07528 / 927149
Pastoralreferentin Mirjam Schweizer	Tel. 0174 / 7964816
Gemeindeassistentin Verena Vey	Tel. 07520 / 9669066 Verena.Vey@drs.de
Evangelische Kirche:	
Pfarrerin Helena Rauch und Pfarrer Christoph Rauch	Tel. 07520 / 9203685 helena.rauch@elkw.de christoph.rauch@elkw.de
Gemeindebüro	Tel. 07522 / 2324 Fax 07522 / 5852 gemeindebuero.wangen@elkw.de
Öffnungszeiten:	Di. - Fr. 8.30 – 11.30 Uhr Do. auch 13.00 – 16.00 Uhr
Ländliches Schulzentrum:	
Schulleiterin Sara Schmucker	Tel. 07520 / 9562-0 info@schulzentrum-amtzell.de
Kindertagesstätte St. Gebhard	
Frau Veronika Göser	Tel. 07520 / 5486 info@kita-st-gebhard.de
Kindertagesstätte St. Johannes	
Frau Angelika Köhler	Tel. 07520 / 6227 stjohannes.amtzell@kiga.drs.de
Kinderkrippe Sonnenblumenhaus	
Frau Cornelia Dietenberger	Tel. 07520 / 923565 postfach@kinderkrippe-amtzell.de

BürgerMobil
Vorläufig nur angemeldete Fahrten zum Impfzentrum

Füreinander-Miteinander in Amtzell e.V.
- Café Herzraum, Tel. 07520 / 9189754, herzraum@fm-amtzell.de
- Netzwerk Alna, Tel. 07520 / 9189754
(Anrufbeantworter) alna@fm-amtzell.de
Sprech- und Öffnungszeiten: Mittwochs von 14-17:00 Uhr, donnerstags und freitags jeweils von 8:30 Uhr-11:30 Uhr.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amtzell
Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell
Tel.: 07520 / 950-0 (Zentrale), Fax.: 07520 / 950911
E-Mail: info@amtzell.de, Internet: www.amtzell.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 82 22-0, Fax 07154 / 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Tobias Pearman, E-Mail: info@duv-wagner.de
Erscheint wöchentlich freitags
Bezugsgebühr jährlich € 26,90

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Grundsätzliche **Regelungen**

Eigenverantwortliches Einhalten der **AHA-Regeln** immer dann, wenn Personen aufeinander treffen.

» **Medizinische Maskenpflicht** ab 6 Jahre bleibt wie bisher bestehen*
*__Ausnahme__: Kinder unter 6 Jahre und Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig).

» **Schnell- und Selbsttests**, die für bestimmte Dienstleistungen und Angebote erforderlich sind, müssen tagesaktuell sein (max. 24 Stunden alt). Die kostenfreie **Bürgertests** in den Testzentren können hierfür genutzt werden.
Des Weiteren können zusätzlich folgende Stellen ein negatives Testergebnis bestätigen:
- Arbeitgeber*innen
- Anbieter*innen von Dienstleistungen
- Schulen für deren Schüler*innen sowie Personal

» Zu testende Personen dürfen einen für Laien zugelassenen Schnelltest an sich selbst unter Aufsicht (zum Beispiel Dienstleister*innen oder Arbeitgeber*innen) durchführen und bescheinigen lassen.
» Alternativ kann auch ein negatives **PCR-Testergebnis** vorgelegt werden.
» **Schüler*innen** können bei Angeboten mit Testpflicht einen von der Schule bescheinigten negativen Test vorlegen (nicht älter als 60 Stunden)
» **Kinder**, bis einschließlich fünf Jahre, die asymptomatisch sind, werden als getestete Personen angesehen. Sie müssen also nicht getestet werden.

» Bei den **Kontaktbeschränkungen** zählen vollständig geimpfte und genesene Personen nicht zur Gesamtpersonenanzahl.
» Geimpfte und Genesene sind von der Pflicht eines negativen Coronatests befreit, wenn sie einen entsprechenden Nachweis vorlegen. Einrichtungen können von dieser Regelung abweichen und einen negativen Coronatest einfordern.

Diese Ausnahmeregelungen gelten nur dann, wenn diese Personen keine akuten Symptome einer Corona-Infektion zeigen.

Inzidenz **unter 100**

Unabhängig von den Öffnungsschritten unter 100 gilt:

» **Treffen** im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre sowie genesene und geimpfte Personen werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.

» In **Ballett- und Tanzschulen** kontaktarmes Training mit maximal 5 Personen aus zwei Haushalten.
» **Theoretische und praktische Ausbildung** und **Prüfung** (gilt für Auto, Flugzeug und Boot) sind unter Hygieneauflagen und mit medizinischer Maske möglich.

» **Körpernahe Dienstleistungen** sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:
- Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligte medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur) wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund*innen benötigt.
- Nur mit vorheriger Terminbuchung
- Weiterhin geschlossen ist das Prostitutionsgewerbe

» **Liefer- und Abholdienste** in der Gastronomie generell erlaubt

» **Baumärkte** dürfen unabhängig der Öffnungsschritte öffnen.

» Veranstaltungen zur **Religionsausübung** ohne Anmeldung und Testkonzept, Gemeindegesang erlaubt

Inzidenz **unter 100 – Öffnungsschritt 1**

Inzidenz 5 Werktage unter 100*

*Tritt am übernächsten Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

» **Einzelhandel** (Click&Meet) 1 Kund*in pro 40 m² Ladenfläche ohne Testkonzept.
2 Kund*innen pro 40 m² ohne Voranmeldung mit Testkonzept.

» Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 100 Personen außen, Nutzung von Lernplätzen mit Voranmeldung
» **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 100 Personen außen
» Kurse an **Volkshochschulen** und ähnlichen Einrichtungen innen bis 10 Personen (Tanz- und Sportkurse nicht erlaubt), außen bis 20 Personen
» **Mensen, Cafeterien und Betriebskantinen** (1,5 m Abstand muss eingehalten werden)
» **Nachhilfeunterricht** bis 10 Schüler*innen
» **Musik-, Kunst-, Jugendkunstschulen** bis 10 Schüler*innen
» **Gesangs- und Blasmusikunterricht** mit bis 5 Schüler*innen innen und außen
» **Ballett- und Tanzschulen** außen mit 10 Schüler*innen
» **Archive, Büchereien** und **Bibliotheken** (1 Person pro 20 m²)

» Einrichtungen der **Tierpflege** wie Tiersalons oder Tierfriseurbetriebe (1 Person pro 20 m²)

» **Kontaktarmer Freizeit- und Amateursport, organisierter Vereinssport sowie Hochschulsport** bis 20 Personen in Sportanlagen und -stätten außen, bei organisiertem Vereinssport auch außerhalb von Sportanlagen und-stätten, z.B. Joggen im Wald, dies gilt nicht für privat organisierte Gruppen wie Wandergruppen
» **Wettkampfveranstaltungen des Spitzen- und Profisports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 100 Zuschauer*innen außen
» **Wettkampfveranstaltungen des kontaktarmen Amateursports** bis 20 Sportler*innen bis 100 Zuschauer*innen außen

» **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) **außen** bis 100 Personen
» **Zoologische** und **botanische Gärten** (1 Person pro 20 m²)
» **Galerien**, **Gedenkstätten** und **Museen** (1 Person pro 20 m²)
» **Freizeiteinrichtungen außen** (wie Minigolfanlagen, Reitanlagen, Golfplätze, Tennisplätze Hochseilgärten, Bootsverleih und ähnliche) bis 20 Personen, mehrere aktive Gruppen, die sich nicht begegnen, sind möglich
» Außenbereiche von **Schwimmbädern aller Art** sowie Badeseen mit kontrolliertem Zugang (1 Person pro 20 m²)
» **Touristische Veranstaltungen** im Freien, wie Natur- oder Stadtführungen mit bis zu 20 Personen

» **Gastronomie** (6 bis 21 Uhr) innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln
» **Shisha- und Raucherbars** (6 bis 21 Uhr) Rauchen nur im Freien erlaubt, innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln

» Touristische Übernachtung in **Beherbergungsbetrieben** (wie Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Campingplätze und ähnliche)
Achtung: Gäste ohne Genesenen- oder Impfnachweis müssen alle 3 Tage negativen Coronatest vorlegen.
» **Touristischer Verkehr** wie Reisebusse, Seilbahnen, Ausflugsschiffe, Museumsbahnen und ähnliche (Start- und Zielort muss sich mindestens in Öffnungsstufe 1 befinden, maximal die Hälfte der vollen Besetzung)

» **Veranstaltungen,** wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis zu 100 Personen außen und mit bis zu 10 Personen innen

Baden-Württemberg.de

Stand: 07. Juni 2021

Inzidenz **unter 100 – Öffnungsschritt 2**

Inzidenz sinkt 14 Tage nach Öffnungsschritt 1 weiter*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt.

- Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 100 Personen innen
- **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 250 Personen außen, bis 100 Personen innen
- **Volkshochschulen, Musik-, Kunst-, Jugendkunst-, Tanz- und Ballettschulen** und vergleichbare Einrichtungen bis 20 Schüler*innen innen und außen

- **Gastronomie** (6 bis 22 Uhr) innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln
- **Shisha- und Raucherbars** (6 bis 22 Uhr) Rauchen nur im Freien erlaubt, innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln

- **Messen**, **Ausstellungen** und **Kongresse** (1 Person pro 20 m²)
- **Veranstaltungen,** wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis 250 Personen außen und mit bis 100 Personen innen

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

- **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kinos und ähnliche) innen bis 100 Personen und außen bis 250 Personen
- **Wellnessbereiche, Saunen und Schwimmbäder** innen und außen in Beherbergungsbetrieben für Übernachtungsgäste geöffnet (1 Person pro 20 m²)
- **Wellnessbereiche und Saunen** innen und außen für Gruppen bis 10 Personen
- **Schwimmbäder** innen und außen (1 Person pro 20 m²)
- **Touristische Veranstaltungen**, wie Museumsführungen, bis 20 Personen
- **Vergnügungsstätten**, wie Spielhallen, Wettvermittlung u.ä. (6 bis 22 Uhr) 1 Gast pro 2,5 m², 1,5 m Abstand und Einhaltung der AHA-Regeln, Rauchen nur im Freien erlaubt

- **Kontaktarmer Freizeit- und Amateursport** in Sportanlagen, -stätten und-studios (1 Person pro 20 m²) innen und außen
- **Wettkampfveranstaltungen des Spitzen- und Profisports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 250 Zuschauer*innen außen und innen bis 100 Zuschauer*innen
- **Wettkampfveranstaltungen des kontaktarmen Amateursports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 250 Zuschauer*innen außen und innen bis 100 Zuschauer*innen

Inzidenz **unter 100 – Öffnungsschritt 3**

Inzidenz sinkt 14 Tage nach Öffnungsschritt 2 weiter*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt

- Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 250 Personen innen
- **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 500 Personen außen, bis 250 Personen innen

- **Gastronomie** (6 bis 1 Uhr) innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln
- **Shisha- und Raucherbars** (6 bis 1 Uhr) Rauchen nur im Freien erlaubt, innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln

- **Messen, Ausstellungen** und **Kongresse** (1 Person pro 10 m²)
- **Veranstaltungen**, wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis zu 500 Personen außen und mit bis zu 250 Personen innen

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

- **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) innen bis 250 Personen und außen bis 500 Personen
- **Freizeitparks** und **sonstige Freizeiteinrichtungen** (1 Person pro 10 m²)
- **Wellnessbereiche, Saunen und Schwimmbäder** innen und außen (1 Person pro 10 m²)
- **Vergnügungsstätten**, wie Spielhallen, Wettvermittlung u.ä. (6 bis 1 Uhr) 1 Gast pro 2,5 m², mit 1,5 m Abstand und Einhaltung der AHA-Regeln, Rauchen nur im Freien erlaubt

- **Wettkampfveranstaltungen des Spitzen- und Profisports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 500 Zuschauer*innen außen und innen bis 250 Zuschauer*innen
- **Wettkampfveranstaltungen des kontaktarmen Amateursports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 500 Zuschauer*innen außen und innen bis 250 Zuschauer*innen

Lockerungen bei Inzidenz **unter 50**

Inzidenz sinkt 5 Tage unter 50*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 3 aufeinanderfolgenden Tagen über 50 liegt.

Die **Regelungen der Öffnungsschritte 1-3** gelten hier unmittelbar. Wenn die 7-Tage-Inzidenz die 50 überschreitet, wird diese Regelung zurückgenommen.

- **Treffen** im privaten oder öffentlichen Raum mit 10 Person aus bis zu 3 Haushalten. Kinder der Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt. Zusätzlich dazu dürfen 5 Kinder bis einschließlich bis 13 Jahre aus 5 weiteren Haushalten dazu kommen. So sind Kindergeburtstage in kleinem Rahmen wieder möglich.

- Öffnung von **Einzelhandel** mit folgenden Auflagen:
  - Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in
  - Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche
  - Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
  - Maskenpflicht auch vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
  - Gesteuerter Zutritt
  - Warteschlangen vermeiden
  - Besondere Verkaufsaktionen sind nicht erlaubt
  - Testpflicht entfällt

- **Archive, Büchereien** und **Bibliotheken** ohne Auflagen (Abstandsregeln und Maskenpflicht weiterhin gültig)

- **Zoologische** und **botanische Gärten** ohne Auflagen (Abstandsregeln und Maskenpflicht weiterhin gültig)
- **Galerien**, **Gedenkstätten** und **Museen** ohne Auflagen (Abstandsregeln und Maskenpflicht weiterhin gültig)

Lockerungen bei Inzidenz **unter 35**

Inzidenz sinkt 5 Tage unter 35*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 3 aufeinanderfolgenden Tagen über 35 liegt.

- **Wegfall der Testpflicht** für alle Einrichtungen und Aktivitäten der Öffnungsstufen 1 bis 3, sofern diese ausschließlich im Freien stattfinden/betrieben werden. Zum Beispiel in der Außengastronomie, bei Open-Air-Kulturveranstaltungen und beim Sporttraining und – wettkämpfen im Freien

- **Feiern im Gastgewerbe** bis 50 Personen innen und außen (ausgenommen sind Tanzveranstaltungen) mit Test-, Impf- oder Genesenennachweis

- **Messen, Ausstellungen** und **Kongresse** (1 Person pro 7 m²)
- **Veranstaltungen,** wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis zu 750 Personen außen

- **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) **außen** bis 750 Personen

- **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 750 Personen außen

AUS DEM RATHAUS

BAUERNMARKT



Bauernmarkt - jeden Samstag von 8.30 - 12.00 Uhr auf dem Cosner Platz

• Schäferhof Broger (außer am 1. Samstag im Monat)
Lammfleisch auf Bestellung, Lammwurst, Apfel, Honig, Brot von Bäckerei Denzel (Vogt) und Dinnette

• Fam. Gehweiler
Äpfel, Birnen, Kartoffeln, Eier, Marmelade, Apfelsaft, Schnäpse und saisonale Früchte

FUNDBÜRO



Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben und können in Zimmer Nr. 2 bei Frau Brendle abgeholt werden:
- ein Paar schwarze Handschuhe (Singenberg / Höhe Kohlöffel)
- ein Plüsch-Bienchen (Buchwald)
- ein Handy (Ibele / Unteribele)
- div. Brillen (Netto Geiselharz)
- Skibrille (Singenberg)
- Kleine Geldbörse (im Hof vom Autohaus Fimpel)
- Geldschein (Pfärricher Str. Höhe Metzgerei Rädler)
- Damenjacke (Kapellenberg)

Folgende Schlüssel wurden gefunden:
- Ein Transponder mit Anhängern
- Schlüssel mit einem kleinen Mäppchen u. Anhängern (Netto Geiselharz)
- Einzelner Schlüssel mit auffälligem Anhänger (Wald - Kindergarten)
- Einzelner Autoschlüssel (Bank am Singenberger Weiher)

Folgende Fahrräder wurden gefunden:
- Fahrrad orange (Schulgelände)
- Fahrrad blau / bunt (Eggenbach)

VERSCHENKBÖRSE

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann dies im Rathaus **Frau Kränzle/Frau Stark** telefonisch unter **07520/950-11** oder schriftlich mitteilen.
Die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer werden dann kostenlos im Amtsblatt veröffentlicht.
Bitte melden Sie sich bei uns, wenn der Gegenstand aus der Verschenkbörse gestrichen werden kann. Nur so kann diese immer aktuell sein. Wenn Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter in Verbindung.
- Matratze, gut erhalten, 90 x 180 cm, Tel. 5214
- Schubladenschrank mit 8 Schubladen (H 120, B 65, T 48), Tel. 9145260
- 1 Schrank offen, 3 Ablagen (H 120, B 94, T 48), Eiche dunkel – Nachbildung, Tel. 9145260
- 2 Fensterstores zum Raffen, Farbe natur mit braun abgesetzt, Fransen, Länge ca. 2 Meter, für ein Fenster von 2 Meter Breite, Tel. 6334
- Eckschreibtisch, Buche Furnier, Breite 1,80 m, Schreibfläche 75 cm, Ablage 90 cm, Tel. 6484

Sonnenschirmständer für die Wohnanlage gesucht!

RENTENINFORMATION

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Ausbildungsplatzsuche zählt für die Rente

Alle, die mit der Schule fertig sind und noch keinen Ausbildungsplatz haben, sollten sich bei der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter melden, dass sie eine Lehrstelle suchen. Dadurch werden Lücken im Versicherungsverlauf vermieden und es entstehen keine Nachteile bei der späteren Rente. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.
Auch ohne Anspruch auf finanzielle Leistungen kann die Zeit der Ausbildungsplatzsuche als so genannte Anrechnungszeit in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt werden. Angerechnet wird diese Zeit aber nur, wenn die Schulabgänger zwischen 17 und 25 Jahre alt sind, sich als Ausbildungssuchende melden und die Zeit mindestens einen Kalendermonat andauert.

Die DRV Baden-Württemberg hat Anzeige gegen unbekannt erstattet: Trickbetrüger mit DRV-Telefonnummer

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg warnt vor einer neuen Betrugsmasche von Trickbetrügern: Diese haben sich unter der Telefonnummer 0711 848 plus einer vierstelligen Durchwahlnummer als Mitarbeitende der DRV ausgeben. Der gesetzliche Rentenversicherungsträger nutzt jedoch für seine Telefonate aus der Stuttgarter Zentrale stets die 0711 848 plus eine fünfstellige Durchwahl. Anrufe der DRV aus der Karlsruher Zentrale sind an der Rufnummer 0721 825 mit einer ebenfalls fünfstelligen Durchwahl erkennbar.
Die DRV Baden-Württemberg teilt mit, dass sie niemals telefonisch Bankverbindungen abfragt und auch sonstige Daten, die dem Datenschutz unterliegen, ausschließlich schriftlich anfordert. Da die Trickbetrüger jedoch die DRV-Telefonnummer der Stuttgarter Verwaltung nachstellen konnten, war es für die Angerufenen nicht ersichtlich, dass es sich um eine neue Betrugsmasche handelt. Die DRV Baden-Württemberg hat Anzeige gegen unbekannt bei der Polizei erstattet.

STANDESAMT

UNSERE JUBILARE



Wir gratulieren herzlich:

Herrn Fernando Lima Branco, Geiselharz 38
am 13. Juni zum 75. Geburtstag

Auch allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

SEELSORGEEINHEIT „AN DER ARGEN“



Katholische Kirchengemeinden
www.se-argen.drs.de

St. Johannes & St. Mauritius, Amtzell - Mariä Geburt, Pfärrich - St. Stephanus, Haslach - St. Clemens, Primisweiler - St. Gallus, Roggenzell - St. Felix & Regula, Schwarzenbach - Achberg: St. Michael Esseratsweiler (EW) & St. Georg Siberatsweiler (SW)

Mitteilungen der Seelsorgeeinheit

Beerdigungsdienst vom 14.06. – 18.06.21
Pastoralreferentin Mirjam Schweizer

Taufen in der Seelsorgeeinheit
Taufen finden sonntags nach den Gottesdiensten und samstags vor den Vorabendgottesdiensten statt. Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten, fragen bitte bei Ihrem zuständigen Pfarramt nach möglichen Taufterminen.

Liebe Gottesdienstbesucher Bitte Corona-Regeln beachten:

- ***Ausgefüllte** Zettel mit Kontaktdaten (Name, Adresse, Tel. Nr.**) mitbringen (wegen Dokumentationspflicht)**.*
- *Während des Gottesdienstes gilt **Maskenpflicht (medizinischer Mund-Nasen-Schutz!)***
- *Beachten Sie die Hinweisschilder im Eingangs Bereich der Kirchen*

Mitteilungen Amtzell

Sonntag 19.06.
Taufe von Locherer Simon

Messintentionen
• Amtzell:
Donnerstag, 17.06.
Jahrtag für Irmgard Rudolf
Gebetsgedenken für Max Stohr

Voranzeige:
Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V.
Aktion Hoffnung sammelt Altkleider
Erlöse gehen an Entwicklungsprojekte
Wie in den vergangenen Jahren findet auch heuer wieder die Kleidersammlung der „Aktion Hoffnung“ im Dekanat „Allgäu-Oberschwaben“ statt. Das Dekanat Allgäu-Oberschwaben erhält 40 % des Erlöses der Sammlung für eigene Entwicklungsprojekte der Kirchengemeinden, Ordensgemeinschaften und katholischen Verbände im Dekanat.
Gesammelt werden auch Decken, Bettwäsche und paarweise verschnürte Schuhe.
Die Säcke für die Sammlung liegen in den Amtzeller Banken, Geschäften und der Kath. Kirche aus. (Es können auch eigene Säcke verwendet werden!)

Sie können die gefüllten Säcke von
Samstag 19. Juni bis Samstagabend, 26. Juni,
zum Pfarrhof bringen.

Mitteilungen Pfärrich

Messintentionen
• Pfärrich:
Diese Woche keine Messintentionen

Voranzeige:
Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V.
Aktion Hoffnung sammelt Altkleider
Erlöse gehen an Entwicklungsprojekte
Wie in den vergangenen Jahren findet auch heuer wieder die Kleidersammlung der „Aktion Hoffnung“ im Dekanat „Allgäu-Oberschwaben“ statt. Das Dekanat Allgäu-Oberschwaben erhält 40 % des Erlöses der Sammlung für eigene Entwicklungsprojekte der Kirchengemeinden, Ordensgemeinschaften und katholischen Verbände im Dekanat.
Gesammelt werden auch Decken, Bettwäsche und paarweise verschnürte Schuhe.
Die Säcke für diese Sammlung werden wieder in der Kirche aufliegen.

Bitte bringen Sie die gefüllten Säcke in der Zeit von
Samstag 19. Juni bis Samstag 26. Juni 9 Uhr
in den Schuppen bei Gasthof „Zum Ochsen“.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE



Homepage: www.evkirche-wangen.de

Wochenspruch
Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ | Mt 11,28



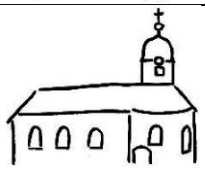
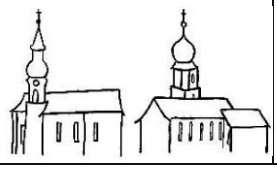
Gottesdienste und Veranstaltungen der Friedenskirche Amtzell
Sonntag 13. Juni



10. 00 Uhr
Friedenskirche Amtzell Gottesdienst im Freien unter der Linde vor der Kirche mit Pfr. Brennecke zum Start der Woche der Diakonie

Für die Gottesdienste im Freien der **Friedenskirche Amtzell** bitte ein Blatt mit Ihren Kontaktdaten oder Visitenkarte mitbringen

Gottesdienstordnung vom 12. bis 20. Juni 2021

	12. + 13. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis *Kollekte für die Gemeinde*	14. – 18. Juni Werktage	19. + 20. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis *Kollekte für die Gemeinde*
Amtzell 	**Sonntag,** **10:30 Uhr** Messfeier	**Mittwoch,** 09:00 Uhr Rosenkranzgebet **Donnerstag,** 17:30 Uhr Rosenkranzgebet **18:00 Uhr** Messfeier	**Samstag,** 17:00 Uhr Taufe **18:00 Uhr** Messfeier
Pfärrich 	**Sonntag,** **10:30 Uhr** Messfeier		
Haslach 		**Freitag,** 17:30 Uhr Rosenkranzgebet **18:00 Uhr** Messfeier	**Samstag,** 17:30 Uhr Rosenkranzgebet **18:00 Uhr** Messfeier
Primisweiler 	**Sonntag,** **09:00 Uhr** Messfeier	**Dienstag,** 17:30 Uhr Rosenkranzgebet **18:00 Uhr** Messfeier	
Schwarzen-bach 		**Donnerstag,** 17:30 Uhr Rosenkranzgebet **18:00 Uhr** Messfeier	
Roggenzell 	**Sonntag, 10:30 Uhr** **Familiengottesdienst** mit Kirche Klein u. Gross 11:45 Uhr Taufe	**Mittwoch,** **18:00 Uhr** Messfeier **Freitag,** 19:00 Uhr Abendlob **(!)**	**Sonntag,** **10:30 Uhr** Messfeier
Achberg 	**Sonntag,** 13.06.(SW) 08:30 Uhr Rosenkranzgebet **09:00 Uhr** Messfeier	**Freitag**, 18.06. (EW) **keine** Messfeier	**Sonntag,** 20.06. (EW) 10:00 Uhr Rosenkranzgebet **10:30 Uhr** Messfeier

Geistlicher Impuls

Vom Wachstum im Reich Gottes

Das Reich Gottes geht immer über uns hinaus. Wir vollbringen in unserem Leben nur einen winzigen Bruchteil jenes großartigen Unternehmens, das Gottes Werk ist. Wir bringen Saatgut in die Erde, das eines Tages aufbrechen und wachsen wird. Wir begießen die Keime, die schon gepflanzt sind, in der Gewissheit, dass sie eine weitere Verheißung in sich bergen. Wir bauen Fundamente, die auf weiteren Ausbau angelegt sind.

Wir können nicht alles tun. Es ist ein befreiendes Gefühl, wenn uns dies zu Bewusstsein kommt. Es macht uns fähig, etwas zu tun und es sehr gut zu tun.

Unser Tun mag unvollkommen sein, aber es ist der Beginn, ein Schritt auf dem Weg, eine Gelegenheit für Gottes Gnade, ins Spiel zu kommen.

Wir sind Prophetinnen und Propheten einer Zukunft, die uns nicht allein gehört. Es hilft, dann und wann zurückzutreten und die Dinge aus der Entfernung zu betrachten.

Nach Oscar A. Romero (1917-1980)

Samstag 19. Juni

15.00 Uhr **Gottesdienst to go- ein Gottesdienst integriert in einen meditativen Spaziergang** In Übereinstimmung mit den Coronarichtlinien feiern wir diesen Gottesdienst auf dem Weg. Mit spirituellen Impulsen gehen wir einen ca 5 km langen rollstuhlgerechten Weg und lassen uns von der Natur und dem, was uns begegnet zum Nachdenken über einige Worte aus der Bibel bringen. Anmeldung im Pfarramt helena.rauch@elkw.de mit Angabe von Mailadresse und Telefon ist erforderlich bis spätestens 16. Juni . Nähere Informationen erhalten die, die sich angemeldet haben per mail am 18. Juni.

Aufgrund der aktuellen Situation können sich kurzfristig Änderungen ergeben.Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.evkirche-wangen.de

BÜCHEREI

BÜCHEREI AMTZELL

Bücherei Normalbetrieb
AKTUELLE INFO BÜCHEREI AMTZELL
Das Landratsamt Ravensburg hat weitere Lockerungen bekanntgegeben.
Somit kann die Bücherei wieder zu den üblichen Zeiten ohne Auflagen für ihre Besucherinnen und Besucher öffnen. Es gelten weiterhin die bekannten Corona-Schutzmaßnahmen (medizinische Maske/FFP2-Maske , Abstand halten, Handhygiene

Ab Montag, den 14 Juni haben wir wieder folgende Öffnungszeiten :

Montag bis Freitag	**09.30 bis 10.30 Uhr (große Pause für Schüler ist von 09.30 bis 10.00)**
Mittwoch	**14.00 - 17.00 Uhr**
Donnerstag	**16.00 bis 18.00 Uhr**

Wir freuen uns auf ihren Besuch !
Ihr Büchereiteam

LÄNDLICHES SCHULZENTRUM

LÄNDLICHES SCHULZENTRUM AMTZELL

Primarstufe startet digital durch
Um Medienkompetenz vermitteln zu können, benötigen Schulen neben medienkompetenten Lehrkräften unter anderem eine leistungsfähige Internetanbindung, ein schulisches Netzwerk, technische Infrastruktur und Ausstattung. Damit die Technik auf die pädagogischen Vorstellungen und Erfordernisse unserer Schule ausgerichtet werden konnte, war eine systematische Planung unter Einbeziehung aller am Schulleben Beteiligter und des Schulträgers erforderlich. Das Ländliche Schulzentrums Amtzell legt großen Wert auf moderne digitale Ausstattung, die analoges Lernen unterstützt. Die Lehrkräfte der Schule entwickelten passgenaue Medienentwicklungspläne sowohl für die Sekundar- als auch für die Primarstufe. So konnten die staatlichen Fördergelder abgeschöpft werden. Nach langer Wartezeit wurde die Primarstufe im Mai mit den notwendigen Endgeräten ausgestattet, um eine Professionalisierung der Schul-IT auch bei den Kleinen zu realisieren. Fortschrittlicher Unterricht inkludiert den Einbezug divergenter digitaler Möglichkeiten und ermöglicht neue moderne Lehr- und Lerntechniken. Dies schafft Erleichterung im Alltag und bietet zeitgemäße Wissensvermittlung, welche jedoch trotzt digitaler Topausstattung nur durch empathische Lehrkräfte erfolgreich sein kann.

VEREINE

BÜRGERMOBIL

Wiederaufnahme des BürgerMobil-Fahrdienstes
Nach der Aufhebung bzw. Lockerung von Verboten wird ab Donnerstag, 01.07.2021 der reguläre BürgerMobil-Fahrdienst (Mittwoch und Donnerstag) in eingeschränkter Form wieder aufgenommen. Bis auf Weiteres kann das BürgerMobil unter folgenden Bedingungen genutzt werden:
Gefahren werden nur Einzelpersonen (ggf. mit Begleitperson), die zweimal gegen das Corona-Virus geimpft bzw. von einer Corona-Erkrankung wieder genesen sind.
Alle anderen Personen sollten einen aktuellen Corona-Test (nicht älter als 48 Stunden) vorlegen.
Wie in der Vergangenheit, müssen die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden. Das Tragen einer FFP2-Maske ist ebenso erforderlich.
Anforderungen des BürgerMobils müssen, wie bisher, am Vortag der Fahrt zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 07520-95028 erfolgen.
Ihr BürgerMobil-Team

MSC AMTZELL

e.V. im ADAC

Jugendtrial
Amtzeller Trialfahrer bei Junioren EM in Italien erfolgreich
In dieser Saison beteiligen sich drei junge Trialfahrer vom MSC Amtzell bei den Wettbewerben zur Trial – Europameisterschaft. Der 1. Lauf wurde bei besten Bedingungen in Cortenova im italienischen Valassina – Tal ausgetragen.
Linus Heine und Johannes Heidel nahmen zum ersten Mal an dieser Internationalen Meisterschaft teil. Insgesamt mussten zweimal 15 Sektionen bewältigt werden, drei davon waren an steilen Hängen im Wald, acht in einem Bachbett mit rutschigen Steinen und knietiefem Wasser sowie vier künstlich angelegten Sektionen mit großen Steinen bei Start und Ziel.
Linus und Johannes, beide noch unter 16 Jahre alt, mussten am ersten Fahrtag an den Start und kamen nach den ersten Sektionen immer besser mit den Bedingungen zurecht und kamen am Ende auf Top – Ergebnisse.
Johannes Heidel gewann die Klasse: **Youth International** vor zwei Fahrern aus Italien. Bei der Siegerehrung stand Johannes stolz auf dem Siegerpodest, während für ihn erstmals die deutsche Nationalhymne erklang.
Linus Heine startete eine Klasse höher in der **Youth Championship** und belegte einen tollen zwölften Platz als bester deutscher Teilnehmer. Diese Klasse wurde von Teilnehmern aus England, Italien und Spanien dominiert, die in ihren Regionen beste Trainingsmöglichkeiten vorfinden.
Jonathan Heidel ist die zweite Saison international unterwegs und das erste Mal in der Klasse **EM – Junior Cup** für über 16jährige und ohne Hubraumbegrenzung. Jonathan begann die 1. Runde mit jeweils 5 Strafpunkten in den ersten zwei Sektionen und in der letzten hagelte es noch mal eine 5. Die rutschigen Steine im Bachbett waren unberechenbar und kosteten ihn Strafpunkte. In

der zweiten Runde kam Jonathan dann besser in den Rhythmus und konnte in zwei schwierigen Sektionen jeweils 0 Strafpunkte verbuchen, was ihm dann das beste Ergebnis aller Fahrer in der zweiten Runde einbrachte. Jonathan kam dadurch am Ende auf den hervorragenden 5. Platz, zu einem Platz auf dem Siegertreppchen fehlten nur 5 Punkte.
Für alle drei Amtzeller Fahrer war dieser internationale Wettbewerb sehr wichtig, haben sie jetzt doch eine Standortbestimmung, wo sie im Vergleich zu anderen Fahrern stehen.
Am kommenden Wochenende bestreitet Jonathan Heidel einen Lauf zur Trial – WM in Italien mit einer großen Umstellung, darf er dort nur mit einer 125 ccm Maschine an den Start gehen anstatt der gewohnten 300 ccm.



Jonathan Heidel, Platz 5 im EM – Junior Cup



Johannes Heidel (Mitte) Sieger in der Klasse Internationale Jugend



Linus Heine, Platz 12 Youth Championship

INFORMATION

Lebensräume für Jung und Alt in Amtzell

Welchen Nutzen haben Digitale Angebote?

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat den „Digitalen Engel" ins Leben gerufen, um gerade Senioren ans Internet heranzuführen und ihnen die Vorteilen nahe zu bringen. Eigentlich würde der „Digitale Engel" mit einem LKW voll Geräten und weiterem Material durch Deutschland touren, um Interessierten ganz praktisch die Tipps und Tricks zum sicheren Einsatz von digitalen Möglichkeiten im Alltag zu zeigen. Da dies im Moment nicht möglich ist, kommt der Digitale Engel übers Internet. 7 Gemeinden und die Bodnegger Bücherei hatten sich zusammengetan, um den Senior(inn)en hier im ländlichen Raum ein möglichst breit gefächertes Angebot zu machen.
Zu dieser gemeinsamen Veranstaltungsreihe hatten die Gemeinden Schlier (Onlinebanking – Grundlagen), Waldburg (online einkaufen), Grünkraut (Soziale Netzwerke), Bodnegg (Smartphone und Tablet – Grundlagen), Neukirch (Videotelefonie), Tettnang (online spielen) und Amtzell (online verkaufen) zusammen mit der Bücherei Bodnegg (onleihe) eingeladen. Das Interesse war sehr unterschiedlich, bei Themen wie „Smartphone und Tablet – die Grundlagen" oder „Videotelefoniesysteme wie Skype oder ZOOM" war das Interesse recht groß, andere Themen sind vermutlich bei der Zielgruppe der Senioren noch nicht relevant – so sind online einkaufen oder mit anderen übers Internet spielen recht wenig nachgefragt worden. Auch wenn Digitale Konferenzen im Beruf oder das Homeschooling der Schüler(innen) schon zum Alltag gehört, so gibt es für viele Ältere doch eine Hemmschwelle, sich mit dem Internet und seinen Möglichkeiten zu befassen – leider! Denn der Referent Johannes Diller, der die Online – Veranstaltungen durchführte, beantwortete wirklich jede Frage, erklärte alles ganz genau und die Teilnehmer waren voll des Lobes. Das Thema **Digitales Kaffeekränzchen: Austausch & Co. - Soziale Netzwerke** (darunter auch nebenan.de) wird verschoben auf den 15.07.2021 – da haben Sie noch einmal Gelegenheit teilzunehmen. Anmeldungen bitte an sabine.jehle@gruenkraut.de oder Tel. 0751 – 760245.
Sie können die ganzen Videos noch einmal im Internet anschauen auf der Homepage des Digitalen Engel: https://www.digitaler-engel.org/erklaervideos

Informationsabend: Ehrenamtliche Patinnen und Paten für ambulanten Kinderhospizdienst AMALIE gesucht

Wenn Kinder und Jugendliche von Sterben und Tod betroffen sind, ist plötzlich nichts mehr wie es war. Die gesamte Familie braucht in dieser Situation Unterstützung, Entlastung, Atempausen, Verständnis, Offenheit und vieles mehr. In solchen Situationen hilft der ambulante Kinderhospizdienst Amalie. Für seine diese Aufgabe sucht der Dienst ehrenamtliche Paten. Für Interessierte gibt es mehrere Informationsveranstaltungen im Juni.
AMALIE begleitet und unterstützt als ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Ravensburg und Bodenseekreis Familien, deren Kinder laut Diagnose eine begrenzte Lebenserwartung haben oder lebensbedrohlich erkrankt sind. Die Familien werden ab dem Zeitpunkt der Diagnosestellung bis über den Tod hinaus begleitet. AMALIE unterstützt auch Kinder und Jugendliche, die von einem Elternteil Abschied nehmen müssen. Träger sind die Kooperationspartner Malteser Hilfsdienst e.V. und die Stiftung Liebenau.
Ehrenamtliche Paten schenken drei bis vier Stunden Zeit pro Woche um für das kranke Kind da zu sein, mit Geschwistern zu spielen, Hausaufgaben zu betreuen, Eltern Raum für eine Auszeit zu geben – und oft genug „einfach nur" da zu sein und das mit zu tragen, was in der Familie gerade geschieht. Dadurch erleben alle Familienmitglieder mehr Zuwendung, mehr Raum, Zeit und Kraft für die einfachen Dinge des Alltags.

Für diese wichtige Aufgabe sucht AMALIE Männer und Frauen verschiedenen Alters, aus unterschiedlichen Lebenssituationen und Berufen.
Sie werden für den Dienst geschult und qualifiziert, erhalten Supervision, bilden sich regelmäßig fort und stehen unter Schweigepflicht.

- Sie haben etwas Zeit (ca. 3 Stunden wöchentlich)?
- Sie möchten gern andere engagierte Menschen treffen?
- Sie mögen das Zusammensein mit Kindern und Familien?
- Sie haben Interesse an Aus- und Fortbildung zum Thema Tod und Trauer?

Wer sich gerne ehrenamtlich engagieren und Familien im Landkreis Ravensburg und Bodenseekreis entlasten möchte, erhält nähere Informationen bei mehreren Veranstaltungen im Landkreis Ravensburg und Bodenseekreis:

Wangen: **Donnerstag, 24.6.21 um 19.00 Uhr, Weberzunfthaus, Zunftwinkel 2, 88239 Wangen**
Weingarten: **Dienstag, 22.6.21 um 20.00 Uhr im Seminarraum Erdgeschoss, Maltesergebäude, Ettishofer Straße 3, 88250 Weingarten**

Die Amalie-Koordinatorinnen berichten, was die Qualifizierung nach dem Celler Modell beinhaltet. Außerdem können sich die Gäste mit erfahrenen Paten und den Koordinatorinnen über die Arbeit als Ehrenamtlicher austauschen.
Pandemiebedingt bitten wir um Anmeldung unter Telefon **0151 5232 3308** oder über Email:
für Weingarten: e.mogg@kinderhospizdienst-ravensburg.de
für Wangen: s.muellenberg@kinderhospizdienst-ravensburg.de



(Bild: AMALIE)

Blutspende weiterhin und kontinuierlich benötigt

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.
Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

Donnerstag, dem 01.07.2021
und Freitag, dem 02.07.2021
jeweils von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Stadthalle, Jahnstraße 21
88239 Wangen

Hier geht es zur Terminreservierung:
https://terminreservierung.blutspende.de
Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger" Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.
Wie das DRK mitteilt sind Sie für den Zeitraum der Blutspende von einer eventuellen Ausgangsperre ausgenommen.
Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.
Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Weitere Informationen und die Terminreservierung finden sie unter www.blutspende.de/corona
Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800-11 949 11**.

Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben startet in den Sommer – mit buntem Programm

Nach einer langen Zwangspause kann das Bauernhaus-Museum endlich seine Pforten für die Besucherinnen und Besucher öffnen. Und im Juni ist Einiges geboten in Wolfegg.
Die Corona-Lage im Landkreis hat sich zunehmend stabilisiert und das Museumsteam blickt erwartungsvoll auf den Juni.
Solange die Inzidenzwerte noch zwischen 50 und 100 liegen, ist die „3G-Regel" [Genesen - Geimpft - (negativ)Getestet] auch für den Besuch des Freichlicht-Museums Vorschrift. Da gerade an Wochenenden und Feiertagen in der Umgebung nur wenige Testmöglichkeiten vorhanden sind, hat das Museums-Team mit der Kur-Apotheke in Kißlegg Testmöglichkeiten vor Ort geschaffen.
„An Fronleichnam und dem kommenden Wochenende (05.-06. Juni) können sich Leute zwischen 11.00 bzw. 12.30 und 15.00 Uhr bei uns testen lassen – und dann das Museum oder auch die Außengastronomie von Bäcker Heinzelmann oder dem Posthof genießen," sagt Museumsleiterin Tanja Kreutzer: „Mit dieser Möglichkeit möchten wir auch ein Angebot für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde schaffen, denn mit den Wolfeggern sind wir seit vielen Jahren sehr eng sehr verbunden.
Wir hoffen, dass sich die Lage bis Mitte Juni weiter stabilisiert haben wird, so dass Testungen vorerst nicht mehr nötig sein werden. Mit dem Testangebot können wir die Wochenenden bis dahin überbrücken und hoffentlich vielen Menschen den Museums- und Gastronomiebesuch in Wolfegg so entspannt wie möglich gestalten."
Und der Besuch im Bauernhaus-Museum lohnt sich gerade auch im Juni ganz besonders. Mit frischem Grün und blühenden Wiesen lädt die einzigartige Kulturlandschaft geradezu dazu ein, sich flanierend und in die Geschichte eintauchend zwischen den alten Bauernhäusern zu bewegen. Die neue Dauerausstellung „kommen – schaffen – bleiben. ‚Gastarbeiterinnen' und ‚Gastarbeiter' im ländlichen Oberschwaben", die im März digital eröffnet wurde, freut sich auf ihre ersten Besucherinnen und Besucher. Wie live und in Farbe kommen in der modernen Ausstellung die Zeitzeugen selbst zu Wort und erzählen ihre Geschichten. Wer nicht alleine durch die Ausstellung gehen möchte, kann das am 13. Juni im Rahmen einer kostenlosen öffentlichen Kurzführung durch die Ausstellung tun. Solche Kurzführungen finden jeden Sonntag zu verschiedenen Themenschwerpunkten über das Gelände statt. Die Führungen sind kostenlos, die Teilnehmerzahl ist aktuell noch auf 10 Personen beschränkt, deswegen ist eine Anmeldung per E-Mail oder an der Kasse notwendig.
Eine ganze besondere öffentliche Führung plant das Museum für Donnerstag, den 24.06. um 18.00 Uhr. Hier können die Besucherinnen und Besucher zusammen mit einem wissenschaftlichen Experten die Baustelle des Hofs Beck erkunden. Seit mehr als einem

Jahr wird der historische Bauernhof aus der Zeit um 1900 auf dem Gelände wiedererrichtet. Dabei gibt es viel über die Bauweise vergangener Zeiten zu entdecken und zu beobachten. Ein Blick hinter die Kulissen, der aufzeigt, was bei einem solchen Projekt alles dranhängt und die Baufortschritte hautnah mitverfolgen lässt. Die Führung wird künftig einmal monatlich angeboten. Dem Veranstaltungskalender auf der Website lassen sich die weiteren Termine entnehmen. Auch hier ist die Teilnehmerzahl aktuell noch auf 10 Personen beschränkt. Eine Voranmeldung telefonisch oder per E-Mail ist notwendig.
Im Juni startet auch die bewährte Museumsakademie mit drei Terminen wieder. Am 05. Juni geht's mit „Seife machen" los. Am 19. Juni Können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter Anleitung Bändchen selbst herstellen. Und der 26.06. steht im Zeichen der Farbe und des Färbens von Stoffen und Textilien.
Ein kleines Highlight findet am 20. Juni statt: der „Auf ins Museum"-Erlebnistag steht unter dem Motto „Von der Faser zum Hemd". Den ganzen Tag und mit zahlreichen Mitmach-Aktionen widmet sich das Museum dem langen Prozess, bis am Ende ein fertiges, alltägliches Kleidungsstück entsteht.
Die Flachsbauerngruppe wird am Haus Andrinet in die Flachsweberei einführen. Klöpplerinnen und Spinnerinnen kann man über die Schulter schauen. Außerdem gibt es eine Textil-Ausstellung mit alten bäuerlichen Gewändern und einen Infostand zu den Folgen einer inzwischen globalisierten Textilwirtschaft. Klein und Groß können sich selbst darin versuchen, mit den Museumspädagoginnen Wolle zu waschen und ein Webbrett zu bauen. Im Obstgarten hinter dem Hof Reisch erzählt eine Erzählerin um 11.00 und 13.00 Uhr Märchen rund um das Thema Spinnen. „Auch in Zeiten der Pandemie ist ein sicheres Erleben für Groß und Klein im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben möglich!", ist Museumsleiterin Tanja Kreutzer überzeugt: „Alle Programmpunkte des Erlebnistags sind corona-konform konzipiert und finden größtenteils im Freien statt. An den einzelnen Stationen herrscht Maskenpflicht und es wird auf die Einhaltung der nötigen Abstände geachtet. So schaffen wir eine Atmosphäre, die mit größtmöglichem Schutz gleichsam schöne gemeinsame neue Entdeckungen für Jung und Alt erlaubt."



Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben freut sich über großzügige Förderung vom Bund – und kann damit erste Schritte hin zu Inklusion und Teilhabe realisieren

Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben konnte 11.160 Euro aus dem Soforthilfe-Förderprogramm für landwirtschaftliche Museen des Bundeslandwirtschaftsministeriums mit einem Förderantrag für mehr Barrierefreiheit einwerben. Damit kann das Team die bestehende Museums-App um Videos in Gebärdensprache erweitern und so die Teilhabe für gehörlose Besucherinnen und Besucher entscheidend verbessern.

„Unsere Freude über die großzügige Förderung des Bundes ist immens!", freut sich Museumsleiterin Tanja Kreutzer: „Die Unterstützung ist ein wunderbares Signal dafür, dass unser kultureller Wert für die Gesellschaft auch in der Coronakrise nicht vergessen ist. Sie verdeutlicht uns erneut, dass unsere Arbeit einen entscheidenden Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und zur kulturellen Bildung leistet. Und das brauchen die Menschen nach langen Monaten der Isolation gerade jetzt ganz besonders. Die Erweiterung der Museums-App um Gebärdensprache ist ein erster Schritt auf dem Weg Richtung Barrierearmut und Inklusion."
Das Team des Bauernhaus-Museums macht sich nun sogleich an die Arbeit und wird die Gebärdensprache-Videos in Auftrag geben. Nachdem diese von Muttersprachler/innen gegengeprüft wurden, hofft das Team noch im Herbst dieses Jahres mit dem neuen Angebot an den Start gehen und hoffentlich viele gehörlose Besucherinnen und Besucher für einen Museumsbesuch begeistern zu können.
„Die gebärdensprachlichen Videos stellen ein Angebot für gehörlose Menschen dar, unsere Inhalte in ihrer Muttersprache zu erfahren. Ein wunderbarer erster Meilenstein in einer Entwicklung, die sich in den kommenden Jahren fortsetzen wird.", so Tanja Kreutzer. So kommt mit dem neuen Hof Beck, der gerade auf das Gelände gebracht wird, ein weiter Baustein in Richtung Inklusion und Barrierarmut nach Wolfegg. Das Haus wird im Erdgeschoss berollbar sein, die Ausstellung im Haus wird weitere inklusive Angebote, beispielsweise für seh- oder hörbeeinträchtigte Besucherinnen und Besucher oder Menschen mit kognitiven Einschränkungen, beinhalten.
„Unser großer Dank gilt dem Bundestagsabgeordneten Axel Müller und Landrat Harald Sievers für das Aufzeigen dieser großartigen Fördermöglichkeit!", sagt Kreutzer: „Diese Hinweise zeigen uns in ganz besonderem Maße die Wertschätzung, die unser Museum in der Bevölkerung und bei den politischen Entscheidungsträgern genießt. Wir freuen uns, mit der App-Erweiterung der Gesellschaft etwas Nachhaltiges im Sinne der Inklusion zurückgeben zu können."

Museumsakademie 2021 im Bauernhaus-Museum – noch freie Plätze!

In diesem Sommer bietet das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg wieder eine vielfältige Auswahl an Tageskursen im Rahmen der Museumsakademie an. Die Kurse sind von Einzelpersonen buchbar und geben einen Einblick in verschiedene handwerkliche und künstlerische Techniken wie Weidenflechten oder Seifen machen. Die Kurse finden unter Anleitung von Expert/innen zumeist im Freien und unter den geltenden Hygieneregeln statt.
Die nächsten Termine:
19. Juni: Am laufenden Band - bunte Bänder weben
26. Juni: Färben mit Pflanzen
3. Juli: Seifen machen
Das vollständige Programm und den Anmeldebogen finden Sie unter www.bauernhaus-museum.de. Eine Anmeldung ist auch telefonisch unter 07527 95500 möglich.
Auf der Website erfahren Sie, welche weiteren spannenden Angebote das Bauernhaus-Museum zu bieten hat, zum Beispiel kostenlose Kurzführungen an Sonn- und Feiertagen oder die monatlichen Baustellen-Führungen über den neuen Hof Beck.
Für das leibliche Wohl sorgen die neuen Gastwirte in der Museumsgaststätte Fischerhaus mit schwäbischer Küche, Kaffee und Kuchen. Das Team des Bauernhaus-Museums freut sich auf Ihren Besuch!

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spontanstes Musikfest der Welt in Karsee

Durch die erfreuliche Entwicklung der Corona-Lage im Landkreis Ravensburg können die Planungen für unser „Spontanstes Musikfescht der Welt" in Karsee in die heiße Phase gehen. Daher freuen wir uns, Euch heute einen kleinen Überblick über die geplanten Veranstaltungen präsentieren zu können:
Samstag, 03.07.2021 - Eröffnungsabend - Bieranstich mit dem Musikverein Karsee

Sonntag, 11.07.2021 - musikalischer Frühschoppen mit A96 und Böhmischer Alptraum
Samstag, 31.07.2021 - Stimmung mit „Dreiermann" und „Geburtamucke"
Samstag, 14.08.2021 - Unterhaltung mit der Band „Schowiedermir"
Samstag, 28.08.2021 - Kleinkruschtabend
Freitag, 10.09.2021 - Blasmusikabend mit der Musikkapelle Leupolz
Sonntag, 19.09.2021 - Frühschoppen zum Festausklang mit dem Musikverein Karsee und 2-Takt-Brass
Da der Einlass aufgrund unseres Corona-Hygiene-Konzepts begrenzt ist, bitten wir Euch, vorab für die gewünschte/n Veranstaltung/en zu reservieren. Namentliche und verbindliche Reservierungen können ab
14.06.2021 per Mail an reservierung@mv-karsee.de gesendet werden.
WICHTIG: Für alle Veranstaltungen gelten die tagesaktuellen Corona-Verordnungen sowie unser Hygiene-Konzept.
Wir halten euch immer auf dem aktuellen Stand unserer Musikfestvorbereitungen.
Schaut einfach unter: www.mv-karsee.de

Stadtführungen in Wangen am Wochenende

Nach der langen Corona-Pause bietet das Gästeamt Wangen wieder Stadt- und Themenführungen an.
Nicht nur die klassische Stadtführung „Rundgang durchs Städtle", sondern auch spezielle Themenführungen wie das abendliche Gassenspiel „Von Gaunern, Galgenvögeln und Gefahren, die Führung „Das war – das ist – das wird Landesgartenschau 2024" sowie die Führung „Frauensache" können wieder stattfinden.
Gäste und Einheimische haben an diesem Wochenende gleich zweimal die Möglichkeit an einer Führung teilzunehmen. Am Samstag, 05. Juni findet um 10.30 Uhr ein „Rundgang durchs Städtle" statt. Treffpunkt ist das Gästeamt in der Bindstraße 10.
Die eineinhalb stündige Führung findet das ganze Jahr samstags um 10.30 Uhr statt, bis Oktober zusätzlich montags um 14.30 Uhr und kostet 7 Euro pro Person. Mit der Wangener Gästekarte ist diese Führung kostenfrei.
Am Sonntag, 06. Juni startet um 14.00 Uhr die Führung „Frauensache". Treffpunkt ist auf dem Markplatz vor dem Rathaus. Interessierte Männer sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen. Die neunzig Minuten dauernde Führung ist in diesem Jahr an den Sonntagen 04. Juli, 08. August, 05. September und 03. Oktober geplant. Die Teilnahme kostet 7 Euro pro Person.
Einen Überblick alles Stadt- und Erlebnisführungen findet sich unter www.wangen-tourismus.de/stadtfuehrungen.
Aufgrund der aktuellen Situation gelten folgende Sicherheitsmaßnahmen:
Die maximale Teilnehmerzahl bei allen Führungen liegt bei 12 Personen. Zum Schutz aller Teilnehmenden muss ein Mindestabstand von 1,50 Meter eingehalten werden. Alle Führungen finden ausschließlich im Freien statt. Eine Teilnahme ist nur mit Voranmeldung im Gästeamt Wangen, Tel. 07522 74 211 oder unter www.wangen.reservix.de und einem entsprechenden Impf-, Test- oder Genesenennachweis möglich. Das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes ist für die Teilnehmer während der Führung verpflichtend.

Für Vereine: Kostenloser Workshop zu sozialen Netzwerken

Welches soziale Netzwerk passt zu meinem Verein, wie erarbeite ich eine Social Media- Strategie?
Der Workshop *Dein Verein macht sich bekannt: Soziale Netzwerke*, den die Initiative *Deutschland sicher im Netz e. V.* am 17.06., 17-19 Uhr, online anbietet, will Vereine und ehrenamtlich Engagierte dabei unterstützen, die sozialen Medien für sich zu nutzen. Veranstalter ist die Regionalgeschäftsstelle Bodensee-Oberschwaben im Paritätischen Wohlfahrtsverband.
Weitere Infos und Anmeldung unter www.paritaet- bw.de/dinabos.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Saisonarbeit: Neue Regeln für kurzfristige Beschäftigungen
Der Bundestag hat beschlossen, die Zeitgrenzen für kurzfristig Beschäftigte anzuheben. Sie sind nun sozialversicherungsfrei, wenn die Beschäftigung von vornherein auf vier Monate oder 102 Arbeitstage begrenzt ist. Bisher lag die Grenze bei drei Monaten oder 70 Arbeitstagen. Diese Regelung trat zum 1. Juni 2021 in Kraft und gilt für die Zeit vom 1. März bis 31. Oktober 2021.
Die neue Regelung ist insbesondere für die Beschäftigungsverhältnisse der Saisonarbeitskräfte relevant. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten (SVLFG) weist darauf hin, dass der Tag des Inkrafttretens des Gesetzes von besonderer Bedeutung ist. Denn für Beschäftigungen, die vor diesem Tag aufgenommen wurden, gilt ein Bestandsschutz: Hat die Saisonbeschäftigung vor dem 1. Juni 2021 begonnen, gilt für sie weiterhin die alte Grenze.
Eine Umwandlung in eine sozialversicherungsfreie kurzfristige Beschäftigung ist rückwirkend nicht möglich.
Wurde die Saisonbeschäftigung im Rahmen der bisherigen Zeitgrenzen zunächst auf drei Monate oder 70 Arbeitstage befristet und war deswegen sozialversicherungsfrei, kann die Beschäftigung nach dem 31. Mai 2021 auf insgesamt vier Monate oder 102 Arbeitstage verlängert werden; sie bliebt auch dann sozialversicherungsfrei.
Laut Urteil des Bundessozialgerichts vom 24. November 2020 (B 12 KR 34/19 R) kann sich der Zeitraum einer kurzfristigen Beschäftigung sogar noch verlängern.
Die Monatsfrist und die Anzahl der Arbeitstage sind danach gleichwertige Alternativen, um eine kurzfristige Beschäftigung beurteilen zu können. Das bisherige Prinzip, ab einer Fünf-Tage-Arbeitswoche immer auf die Monatsfrist abzustellen, gehört damit der Vergangenheit an. Künftig kann in allen Fällen eine „Günstiger-Prüfung" vorgenommen werden – entweder Monatsfrist oder Anzahl der Arbeitstage.

Museum auf der Waldburg

Die Umbau,- und Modernisierungsmaßnahmen kommen gut voran auf der Waldburg. Die Fundamente für die Themenstelen, der kostenfreie Freiluft - Geschichtswanderweg um die Waldburg, sind teilweise gegossen. Die Themenstelen selber sind aktuell im Druck. Ein Kamerateam war schon vor Ort und das erste Filmmaterial wird gesichtet. Dieses Filmmaterial wird benötigt zu den digitalen Burgführungen für die Web App. Die Softwareprogrammierer arbeiten aktuell unter Hochdruck, damit der Eröffnungstermin eingehalten werden kann. Der INSTA SELFI POINT auf der Altane ist bereits installiert. Die ersten Fotos sind gemacht.
An der Brandmeldeanlage wird konzeptionell gearbeitet. Die Gastronomie-Küche wird aktuell eingebaut. Neue Sonnenschirme, abgestimmt auf den Innenhof der Waldburg, sind bereits installiert. Die größte Freunde machen unsere beredeten Bilder. Porträts von Friedrich II von Hohenstaufen, vom Bauernjörg, von Thomas Müntzer, von Americo Vespucci, von Maximilian Willibald werden digitalisiert und mit Mimik versehen.
Diese Porträts werden dann im Anschluss die eigene Geschichte erzählen können. Christoph Kolumbus z.B. ist stinksauer, dass der von Ihm entdeckte Kontinent nach Americo Vespucci genannt wurde.
Hier wird mit viel Witz und einem schmunzelnden Auge gearbeitet. Für die Kinderpädagogik wird ein eigens angeschaffter Herd gestellt. Hier können ab dem 04.07.2021 Schulklassen wieder die mittelalterliche Küche erleben. Die Kinder werden hier in den Entstehungsprozess der Speisen eingebunden.
Auch ein Termin für die Neueröffnung ist inzwischen festgelegt. Am Sonntag, 04.07.2021 ab 11.00 Uhr wird die Waldburg wieder öffentlich zugänglich sein. Hier wird voraussichtlich auch mittelalterliches Leben auf der Waldburg einziehen.
weitere Infos finden sie unter www.schlosswaldburg.de

NABU Wangen sucht Mitmacher!

In der Corona-Zeit hat der NABU Wangen auf öffentliche Veranstaltungen verzichten müssen. Der ehrenamtliche Einsatz für den Natur- und Artenschutz ging dennoch weiter und ist dringender den je. Vielleicht haben Sie Interesse, sich beim NABU einzubringen? Die Möglichkeiten für das Mitmachen sind vielfältig. Nehmen Sie an unseren Veranstaltungen teil, unterstützen Sie uns bei der Nistkastenpflege, helfen Sie bei der Vogelkartierung und in der Öffentlichkeitsarbeit. Speziell der Arbeitskreis Fledermäuse mit dem Treffpunkt in Amtzell würde sich über weitere Helfer z. B. beim Monitoring, der Quartierbetreuung und der Notfallhilfe sehr freuen. Auch Technik- und Programmierbegeisterte finden hier spannende Projekte. Besuchen Sie unsere Webseiten www.nabu-wangen.org und www.fledermausschutz-wangen.de. Kontakt in Amtzell: Dr. Ingo Maier, 07520 953660.

Der Verein Kuk e.V. zeigt in der Treppenhausgalerie in Karsee:

Wenn Menschen mit der Natur verschmelzen.

Wir haben lange drauf gewartet. Die Ausstellung Metamorphosen - Verschwundene Körper ist bis 11. Juli immer Donnerstag bis Sonntag von 14-17 Uhr zu sehen. Mit entsprechendem Hygienekonzept - Eintritt frei!

Auf den ersten Blick sind die Bilder der Fotografen Laila Pregizer und Uwe Schmida, stimmungsvolle Naturfotografien.

Erst auf den zweiten Blick erkennt man, dass es darauf viel mehr zu entdecken gibt

Für ihr Kunstprojekt arbeiten die beiden Fotografen seit vielen Jahren mit den Bodypaintern Léonie Gené und Jörg Düsterwald zusammen. Gemeinsam schaffen sie Bilder, auf denen sie Menschen mit Hilfe von Bodypainting und einer besonderen Haltung so in die Natur integrieren, dass diese nahezu mit der Landschaft verschmelzen.

Die Künstler haben damit die Kunst der Mimese, eine Form der Tarnung aus der Biologie, auf den Menschen übertragen.

In zahlreichen Naturkulissen zu allen Jahreszeiten sind bisher viele Kunstwerke Fotografie auf Leinwand gedruckt, entstanden.

Selbst im Außenbereich auf dem Skulpturenweg in Karsee sind Fotografien (auf wetterfesten Tafeln) zu sehen.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Das Kleiderstüble der Kolpingsfamilie Vogt e.V.
In der Schulstraße 10
Shoppen OHNE Testpflicht! Öffnungszeiten jeden Donnerstag von 10 Uhr bis 17 Uhr durchgehend.

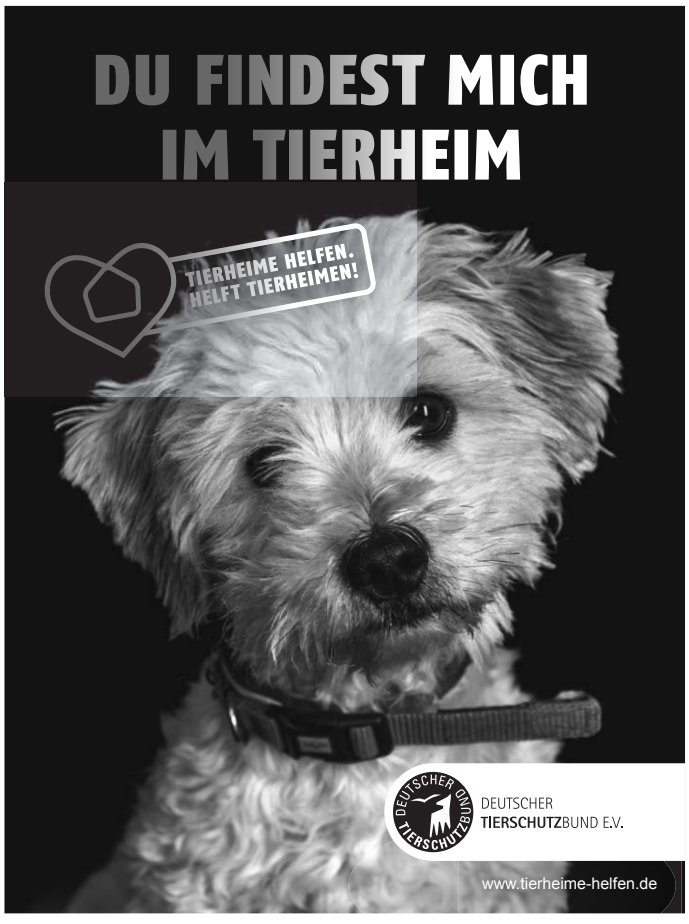
Der Sommer ist da und wir halten attraktive Angebote für Sie bereit.
Mode von Mensch zu Mensch – die Zeit für Nachhaltigkeit
Ist da. Wir bieten alles von A wie Anorak bis Z wie Zehen-Stegsandale. Alles für Damen, Herren, Kinder und Babys.
Modische Damenbekleidung auch in sehr großen Größen zu kleinen Preisen.
Das Team vom Kleiderstüble

Ida

Der Name Ida kommt besonders oft in Skandinavien vor, hat aber einen althochdeutschen Ursprung. Ida geht auf die althochdeutschen Wörter „id“, was „die Arbeit“ bedeutet und auf „itis“, was „die Jungfrau“ heißt, zurück. Die beliebtesten Bedeutungen für Ida sind daher „die Arbeitende“ und „die Jungfrau“. Zusätzlich existiert im Althochdeutschen auch noch die Interpretation „göttliche Seherin“.







Experimente für Kinder

Schwebende Knete

Was passiert, wenn du eine Metallschraube in Knete packst und diese in ein Glas Wasser wirfst?

Genau: Sie geht unter.

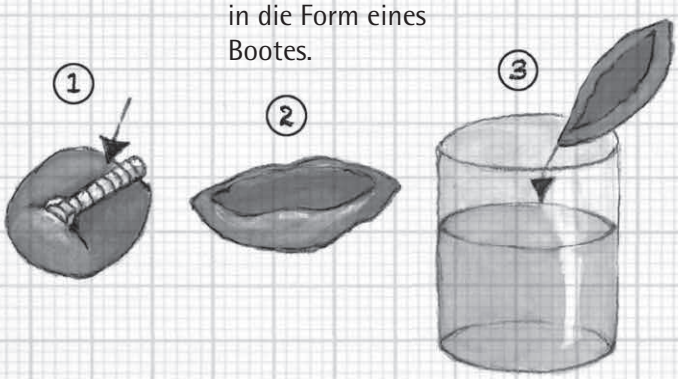
Hier erfährst du, wie du die Knete zum Schwimmen bringen kannst.

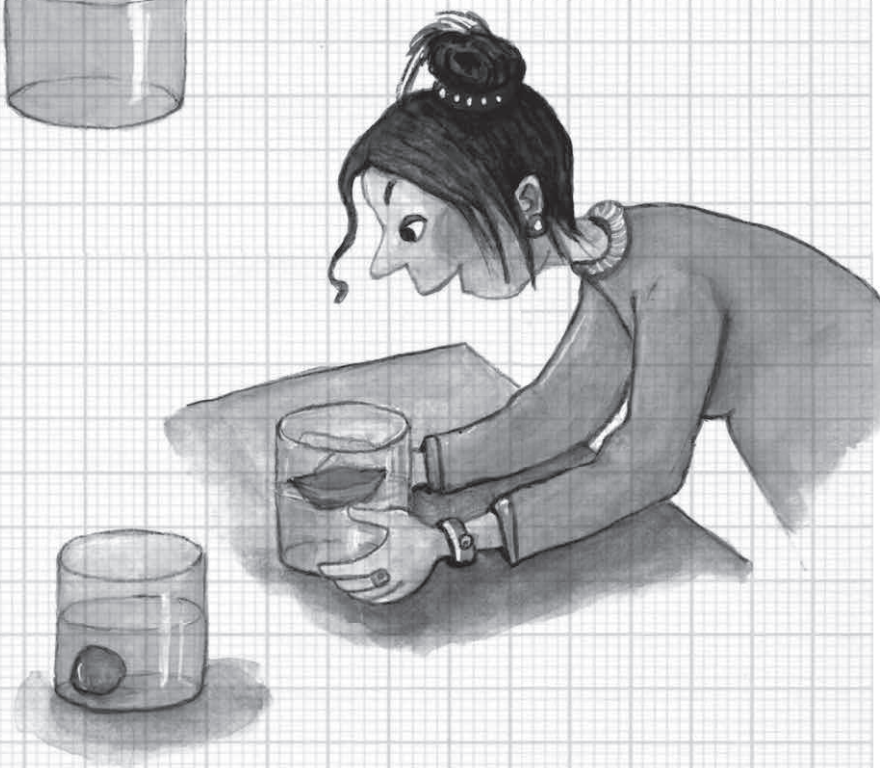
Das brauchst du:
- eine Metallschraube
- ein Stück Knete
- ein Glas Wasser



So geht es:

1. Forme aus der Knete eine Kugel und drück die Schraube hinein.
2. Drücke die Masse platt und zieh die Ränder ein wenig nach oben – etwa in die Form eines Bootes.
3. Leg die Knete mit der Schraube darin ins Wasser.





Das passiert:

Die Schiffchenform der Knete sorgt dafür, dass die gleiche Menge an Knete jetzt schwimmt, statt unterzugehen.

Ob ein Gegenstand schwimmt oder nicht, kommt nicht nur auf sein Material und dessen Dichte (dabei handelt es sich, vereinfacht gesagt, um das Verhältnis von Gewicht und Größe eines Gegenstands) an – es ist genauso abhängig von seiner Form. Sonst würden Schiffe, die aus Metall gebaut sind, niemals schwimmen können.

Die physikalische Eigenschaft, die dahintersteckt, wird mit dem Ausdruck „Auftrieb" bezeichnet. Es scheint, dass ein Körper, der in eine ruhende Flüssigkeit eintaucht, an Gewicht verliert – ganz so, als wäre der Körper leichter geworden. Anders gesagt: Die Gewichtskraft der Knete mit Schraube darin wird vollständig durch die Auftriebskraft ausgeglichen, die von der Form abhängt.

© DEIKE PRESS 753U09U1
Bilder: © Wechdorn / DEIKE

Entdecken Sie unser Kleinanzeigenportal



Sie haben Ihre Großeltern lange nicht gesehen?

Warum zeigen Sie ihnen nicht mit einer Grußanzeige, wie sehr Sie sie vermissen?

Wir beraten Sie gerne!

Jetzt reinklicken:

» **www.duv-wagner.de** «

AUCH MOBIL!



Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

IMMOBILIENMARKT

Hilfe! Zurück in die Heimat
Zum neuen Schuljahr beginnen wir als Sonderschullehrkräfte im Kreis RV und suchen für unsere Familie (2 Kinder, Hund) dringend eine Wohnung oder ein Haus mit Garten zum Kauf oder zur langfristigen Miete. 0163-6592648 oder k-os1@web.de

VERSCHIEDENES

Wer möchte schweißen lernen?
Schlosserhilfe.de
Kunst und auch kleine professionelle Schweißarbeiten
Metallbau, **Tel. 0179 9165330**

GESCHÄFTSANZEIGEN

Landmetzgerei Baumann
Feld am See

Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 0 75 29 1750
Öffnungszeiten: Freitag 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 07:30 - 12:00 Uhr

THEKEN-KLASSIKER im ANGEBOT vom 11.06. – 12.06.2021

KRAKAUER im Ring -mit Kümmel-	100 g	1,02 €
GESCHLAGENE BRATWURST delikat aromatisch	100 g	0,93 €
HACKBRATEN „Hausmacher Art“ in der Backfolie	100 g	1,02 €
SAUERBRATEN -eingelegt- solange der Vorrat reicht	100 g	1,29 €

www.duv-wagner.de



STELLENANGEBOTE

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

Ein neues Zuhause kann so viel bewirken.
Sie können es geben

Gastfamilie gesucht!

Wir suchen für eine Mutter und ihr Baby dringend eine Gastfamilie im Landkreis Ravensburg. Die Mutter hat eine leichte Behinderung und benötigt Familienanschluss und verlässliche Unterstützung im Alltag, um das Zusammenleben mit ihrem Baby zu meistern.

Wenn Sie sich diese spannende Aufgabe vorstellen können, werden Sie durch unseren Fachdienst in allen anstehenden Themen und Herausforderungen begleitet. Außerdem bekommen Sie eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Bei Interesse erhalten Sie gerne weitere Informationen bei Frau Regine van Aken, Tel. +49 751-977123-106.

Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH
Betreutes Wohnen in Familien
www.stiftung-liebenau.de

Einfach mal anrufen

Stiftung Liebenau

TAG DER AUSBILDUNG 19.06.2021

WIR SIND VON **10.00 UHR – 14.30 UHR** ONLINE FÜR EUCH DA!

Jetzt anmelden unter www.blum-novotest.com und **AirPods** gewinnen!

Blum-Novotest GmbH
Kaufstraße 14 | 88287 Grünkraut
ausbildung@blum-novotest.com
www.blum-novotest.com

BLUM NOVOTEST

Dr. Bettina Plewe
ZAHNARZTPRAXIS

Wir haben eine Ausbildungsstelle frei zur Zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w/d)
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Hoher-Ifen-Weg 1 | 88289 Waldburg | Tel. 07529 97 35 88
www.zahnarztpraxis-plewe.de

Erfahrener Blechschlosser (m/w/d)
(mit Kenntnissen im WIG-Schweißen)
eine(n) **Schlosser (m/w/d)**
eine(n) **Elektriker (m/w/d)**
eine(n)
Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

zur Verstärkung unseres Teams gesucht.
Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz
bei leistungsgerechter Bezahlung.
Bewerbungsunterlagen bitte an

VOLTA
GmbH & Co. KG
Salzstr. 17, 88145 Hergatz/Wohmbrechts, ☎ 0 83 85/9 21 39 30

Für unser Büro in Amtzell in der Martinstraße 3 (und als Vertretung Fohlenweide 41) suchen wir eine

zuverlässige Reinigungskraft

(geringfügige Beschäftigung), gerne auch Schüler, Student, Rentner m/w/d.

Arbeitszeit: 2x wöchentlich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Zimmermann Ingenieurgesellschaft mbH
Amtzell
88279 Amtzell | Fohlenweide 41
Telefon 07520 96666-0
info@zi-ing.de